

Einige Tipps im Umgang mit gehörlosen Menschen

Da Gehörlose auf visuelle Signale angewiesen sind, sollten einige Dinge beachtet werden:



- Gehörlose Menschen spüren Vibrationen. Durch Klopfen mit dem Fuß auf den Boden kann man sich bemerkbar machen.
- Blickkontakt halten.
- Den Gehörlosen/die Gehörlose beim Sprechen ansehen, so hat er/sie die Möglichkeit, von den Lippen abzulesen.
- Für gute Lichtverhältnisse sorgen und Gegenstände, die den Blickkontakt beeinträchtigen, entfernen.
- Beim Gegenüberstehen normalen Abstand halten.
- Kaugummi kauen und Zigaretten rauchen vermeiden.
- Langsam und deutlich sprechen und kurze, klare Sätze verwenden.
- Fremdwörter und Dialekt-Ausdrücke vermeiden.
- Sollte der oder die Gehörlose das artikulierte Wort nicht verstehen, nicht aufgeben, sondern versuchen, den Begriff zu umschreiben.
- Bei schwierigen Wörtern ist manchmal aufschreiben hilfreich.
- Die Verwendung von Mimik, Gestik und natürlichen Gebärden (z. B. „essen“ oder „schlafen“) helfen beim Verstehen. Sprecht ruhig „mit Händen und Füßen“.
- Nicht durcheinander, sondern nacheinander sprechen.